

EVANGELISCHE ADVENT-KIRCHENGEMEINDE

Dimitroffstraße 201/203 - 0-1055 Berlin

**Gesprächskreis Homosexualität**

c/o Peter Birmele  
Hufelandstraße 43  
0-1055 Berlin  
Telefon 4 39 94 14  
2 20 24 21 (Dienst)

Nationale Mahn- und Gedenkstätte  
Sachsenhausen  
Besucherabteilung

Straße der Nationen  
0-1400 Oranienburg

Berlin, den 21. Mai 1991

Errichtung einer Gedenktafel für die homosexuellen Opfer des Nationalsozialismus

Den Hinweis, der uns bei unserer Kranzniederlegung am 11. Mai 1991 gegeben wurde, daß es nun möglich sei, einen Gedenkstein anzubringen, haben wir als Anregung aufgenommen. Wir, das sind die "Ökumenische Arbeitsgruppe Homosexuelle und Kirche (HnK) e. V. Regionalgruppe Berlin" und der "Gesprächskreis Homosexualität der Evangelischen Advent-Kirchengemeinde Berlin".

Unsere Vorstellung ist ein Dreieck aus altrosa Marmor mit der Aufschrift:

Totgeschlagen  
Totgeschwiegen  
den  
homosexuellen Opfern  
des  
Nationalsozialismus.

Diese Form einer Gedenktafel gibt es in Berlin bereits am U-Bahnhof Nollendorfplatz und in mehreren ehemaligen Konzentrationslagern in den alten Bundesländern.

Wir bitten, uns die Genehmigung für die Anbringung einer solchen Gedenktafel zu erteilen. Den genauen Ort und die Zeit müßten wir nach dem generellen Einverständnis festlegen.

Ihrer Antwort entgegensehend, verbleibe ich  
mit freundlichen Grüßen